

Name / Vorname: .....

Straße/Nr: .....

Ort: .....2016

Wasser- und Abwasserverband "Panke/Finow"  
Geschäftsstelle  
Breitscheidstraße 45  
16321 Bernau bei Berlin

**Kunden - Nr.:** .....

**Bescheid - Nr.:** .....

**Zahlung unter Vorbehalt und Widerspruch gegen den Bescheid - Jahresverbrauchsabrechnung vom .....2016, erhalten am .....2016.**

Mein/Unser Widerspruch richtet sich - vorsorglich und Rechtsmittel während - gegen den Bescheid - Jahresverbrauchsabrechnung. Die Zahlungen erfolgen nur unter Vorbehalt der rechtlichen Nachprüfung - bezüglich:

1. der Trinkwassermengengebühr für die Zeit vom 01.01.2015-30.04.2015 von 1,27 €/m<sup>3</sup> netto und ihre Erhöhung auf 1,87 €/m<sup>3</sup> netto ab 01.05.2015 – 31.12.2015
2. der Trinkwassergrundgebühr von 76,65 €/Jahr netto
3. der Benutzungsgebühr der Schmutzwasserentsorgung aus abflusslosen Sammelgruben vom 01.01.2015-30.04.2015 von 8,31 €/m<sup>3</sup> und ihre Erhöhung auf 8,96 €/m<sup>3</sup> vom 01.05.2015-31.12.2015

**Mein/Unser Widerspruch begründet sich unter verschiedenen Aspekten. Bestritten bzw. angezweifelt werden insbesondere folgende Abrechnungsmethoden:**

**Zu 1.: Trinkwassermengengebühr**

Die Überleitungsrechnung der Trinkwasserversorgung 2015, besonders vor dem Hintergrund der Umstellung auf eine Gebührenfinanzierung und der Festsetzung der kalkulatorischen Kosten.

**Zu 2.: Trinkwassergrundgebühr**

Die Überdimensionierung der eingesetzten Wasserzähler (2,5 m<sup>3</sup>/h oder 6 m<sup>3</sup>/h) für mein/unser Grundstück und die damit verbundene lineare Festsetzung der Grundgebührenhöhe.

**Zu 3.: Benutzungsgebühr der Schmutzwasserentsorgung aus abflusslosen Sammelgruben**

Die Verteilungsschlüssel zur Umlage der Kostenstellen auf die Kostenträger und hier besonders die Anteilskosten an der Druckleitung Melchow-Biesenthal-Bernau, der Verwaltungskosten usw.

Mit freundlichen Grüßen